

## Impuls zum Coronagedenken am 18.April 2021 Den Zahlen Gesichter geben

### **Hinführung**

Wir greifen die Initiative unseres Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier auf, am Sonntag dem 18.04. der Verstorbenen der Corona-Pandemie zu gedenken. Für uns Christen hat das Gedenken der Toten eine wichtige Bedeutung und seinen festen Platz im Kirchenjahr. Dennoch wollen wir auch heute, da seit Beginn der Corona-Pandemie in Deutschland bereits über ein Jahr vergangen ist, der Verstorbenen gedenken und als Teil der Gesellschaft, die als Ganze von dieser Pandemie betroffen ist, das Gedenken der Toten mittragen. Als Christen tun wir dies am zweiten Sonntag nach Ostern im Trost der österliche Freude und in der Gewissheit, dass Jesus Christus den Tod am Kreuz besiegt hat und so allen Verstorbenen, gerade auch jenen die durch eine Erkrankung mit dem Coronavirus verstorben sind, in Christus eine Auferstehung und ein ewiges Leben verheißen ist.

### **Die Zahlen der Pandemie**

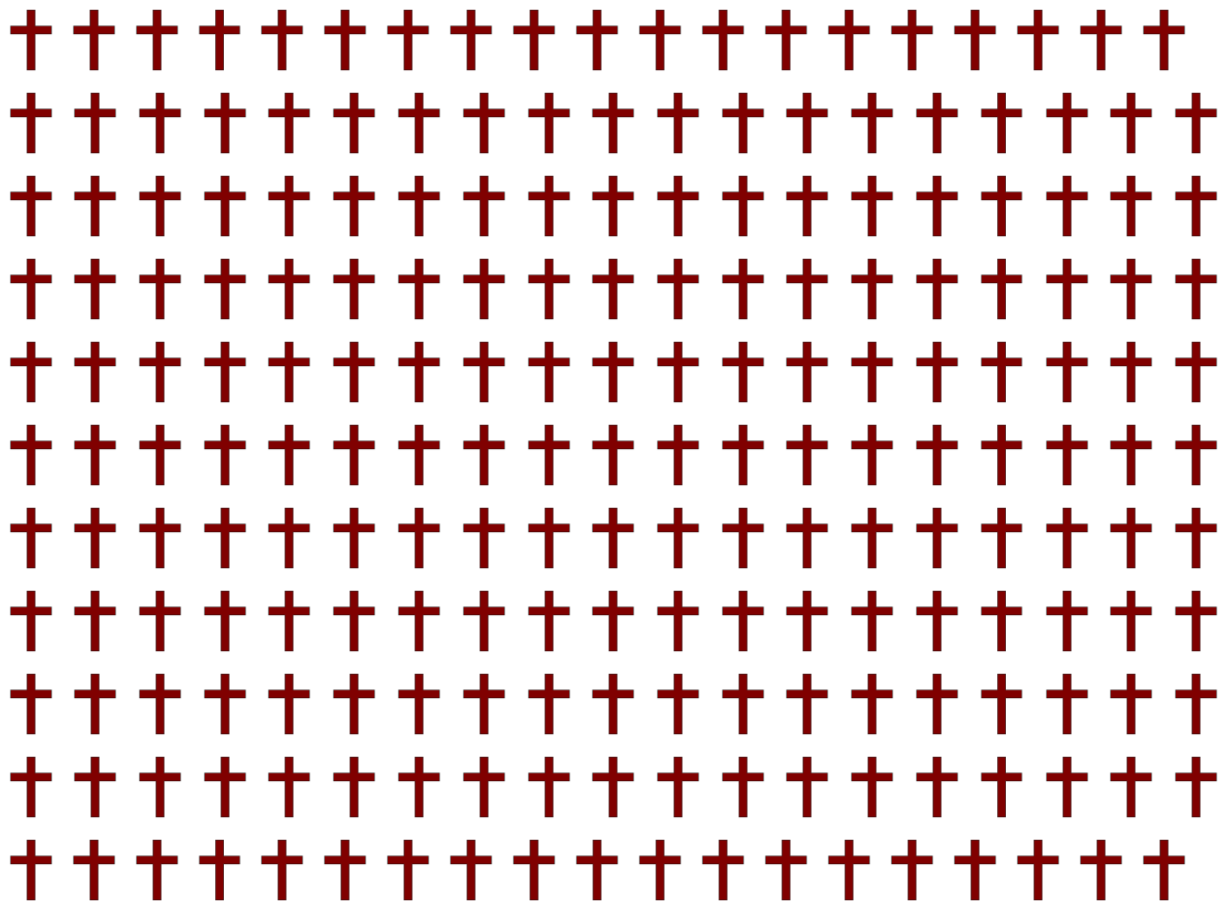
Seit Beginn der Pandemie sind wir mit Zahlen und Statistiken konfrontiert, die abstrakt sind. Täglich beobachten wir Inzidenzwerte, die gebildet werden aus den täglichen Zahlen der Neuinfizierten auf 100.000 Einwohner. Die sich aufsummierte Zahl aller Infizierten in einem Kreis und einer Stadt sowie die Zahl der an Covid-19 verstorbenen Patienten ist demgegenüber in den Hintergrund gerückt.

In Deutschland haben sich seit Beginn der Pandemie 2.930.852 Menschen mit Corona infiziert und — Stand 08.04.2021 — 77.707 sind durch das Virus gestorben. Für das Bistum Aachen sind es

- in der Städteregion Aachen 21.066 Infizierte und 504 Todesfälle
- im Kreis Düren 11.215 Infizierte und 248 Todesfälle
- im Landkreis Heinsberg sind es 9.432 Infizierte und 348 Todesfälle -
- im Kreis Viersen sind es 9.444 Infizierte und 264 Todesfälle
- in Krefeld 8.767 Infizierte und 143 Todesfälle
- in Mönchengladbach 8.589 Infizierte und 209 Todesfälle
- im Landkreis Euskirchen, der in Teilen unsere Bistumsregion Eifel umfasst, 6.080 Infizierte und 211 Todesfälle

(Quelle: Robert-Koch-Institut — Stand 8.4.2021)

Für den Lebensraum des Bistums Aachen ergibt sich so die Zahl von schätzungsweise 1800 Menschen, die nach einer Covid-19 Infektion gestorben sind. 1800 — das ist eine große Zahl. Kaum möglich, sich so viele Menschen vorzustellen.



Jedes Kreuz steht für einen, eine der 209 durch das Virus Verstorbenen, Verstorbenen in Mönchengladbach.

Uns soll es heute und hier nicht um die Summe gehen, sondern um jeden und jede Einzelne. Jeder und jede von ihnen hat zu unserer Gemeinschaft gehört, wir sind ihm oder ihr in der Stadt, beim Einkaufen, im Park, im Seniorenheim, im Gottesdienst und bei vielen anderen Gelegenheiten begegnet.

Jeder und jede wird uns fehlen.

Jeder und jede war und bleibt ein von anderen geliebter Mensch, Partner oder Partnerin, Vater oder Mutter, Sohn oder Tochter, Großmutter oder Großvater, Enkel, Freund oder Freundin, Nachbar, Arbeitskollegin.

## **Die Gesichter zu den Zahlen**

All dieser Menschen gedenken wir heute.

- Wo hat es uns persönlich getroffen? Haben wir einen nächsten Angehörigen oder Freund verloren?
- Wissen wir von einem entfernteren Fall in der Familie und Nachbarschaft?
- Welche Menschen, welche Namen, welche Gesichter fallen uns ein?
- Was verbinden wir mit diesen Menschen?

Nehmen wir uns einige Minuten Zeit, uns die Gesichter der Menschen, die durch Covid 19 aus unserer Gemeinschaft gerissen wurden, zu vergegenwärtigen.

Stille oder meditative Musik

## **Orte der Pandemie**

In unserer Region, unserer Stadt oder unserem Ort gab es vielleicht besonders viele Erkrankte an bestimmten Orten (z. B. Gangelt als erster Hotspot, ein Alten- oder Pflegeheim im Ort).

Wir denken an das nächste Krankenhaus, das ein Ort des täglichen Kampfes gegen das Virus und um das Leben der Erkrankten sowie auch ein Ort des Sterbens geworden ist.

Wir denken an ...

Stille oder meditative Musik

## **Fürbitten**

Du Gott des Lebens,

- wir bitten für alle Verstorbenen. Schenke ihnen den ewigen Frieden bei dir.
- Wir bitten für alle Erkrankten. Schenke ihnen Genesung und Gesundheit an Leib und Seele.
- Wir bitten für alle Trauerenden, dass sie Trost finden.
- Wir bitten für alle Verzweifelten und in Not geratenen. Lass sie Hilfe finden.
- Wir bitten für alle, die gegen diese Pandemie ankämpfen und in Dauerbelastung sind, insbesondere für Ärzte und Ärztinnen und das Pflegepersonal. Lass sie nicht ermüden und stärke sie für ihre wichtige Aufgabe.

